



Reboot

Ein interaktiver Workshop zur Demokratiebildung und kritischen Reflexion.

„Merkeldiktatur“, „Meinungsfaschismus“, „Krise der Demokratie“! Nicht erst seit der CoronaPandemie wird in Teilen der Gesellschaft heftig um den Zustand unserer Demokratie gestritten und autoritäre Sehnsüchte geäußert. Doch was bedeutet es eigentlich, demokratische Entscheidungen zu treffen? Lassen wir auch bei einem akuten Handlungsbedarf kritische Stimmen zu Wort kommen?

In dem Workshop Reboot sind die Teilnehmenden auf einer Insel gestrandet und diskutieren Fragen wie: Was muss gemacht werden bevor die Nacht anbricht? Wer darf das entscheiden? Was wird mit den Querulant:innen gemacht, die das gemeinsame Lager zerstören? Die Teilnehmenden errichten sich ihr eigenes politisches System und müssen sich selbst einen Weg durch die Wirren von Entscheidungsfindungsprozessen bahnen. Dabei genießen sie umfangreiche Entscheidungsfreiheiten in der Wahl ihrer Vorgehensweisen und können sich demokratischer sowie autokratischer Mechanismen bedienen. Anschließend wird über ihre Entscheidungen diskutiert und ihr Weg wird in den Kontext grundlegender Konzepte und Ideen demokratischen Regierens gestellt. Hierbei lernen die Teilnehmenden die Stärken und Herausforderungen von demokratischen Systemen durch ihre eigenen Erfahrungen kennen und werden zum Nachdenken über das Fundament der deutschen Politik angeregt.

Ziele:

- Sensibilisierung für politische Systeme und die Stärken und Komplexitäten der Demokratie.
- Eigenes Erleben von Herausforderungen bei Entscheidungsfindungen in der Gruppe als Prävention populistischer Positionen.

Zielgruppe:

Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren, sowie Lehrkräfte und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit.

Zeit:

3 Stunden. Reboot wird primär als Online-Veranstaltung angeboten.

Kontakt:

Alexej Boris

alexej.boris@io-3.de

0049 176 13420443